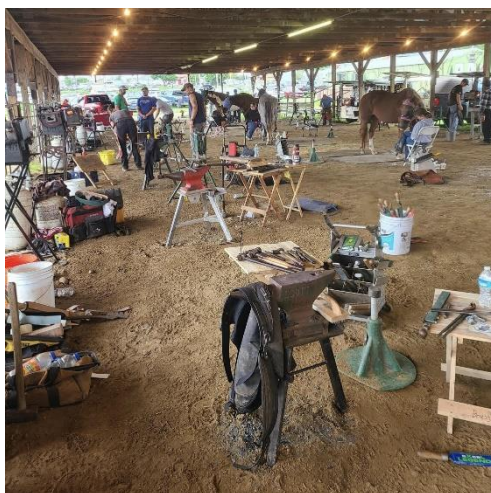


Vermont Horseshoeing Competition

Vermont ist ein Staat direkt an der Kanadischen grenze. Dort führte die Vermont Farrier Association am Wochenende vom 18.08 -19.08.2023 einen Hufschmiede Wettkampf durch.

Regnerisch war es, als wir unsere Arbeitsplätze einrichteten. Doch unter dem offenen Schopf tangierte uns dies nicht gross.

Robert Jukes der Richter aus dem Staat Texas, demonstrierte uns am Morgen noch einige Eisen und erläuterte uns ausführlich, worauf er viel wert legt und was er sehen möchte.



Die erste Prüfung war ein vorder und ein hinter Eisen.

Anschliessen mussten wir ein Onion heels Eisen mit einem Spooned heels Eisen machen. Hier war das Zeitmanagement wie eigentlich in allen Prüfungen sehr wichtig. Da beide Eisen sehr verlockend waren viel zu raspeln, jedoch der Hammer deutlich schneller war.



Als kleiner Auflockerung vor dem Top vier Finale, gab es eine Tow Man Prüfung. Der beste Open Teilnehmer und der schlechteste Intermediate, der beste Intermediate und der schlechteste Open und so weiter, wurden zusammen gepaart. Beide mussten in 45 Minuten je ein Eisen an einem Arbeitsplatz zusammen machen.

Die Pferde, welche im Finale gebracht wurden, warn nicht ganz einfach zu beschlagen, da einige sehr kurz waren. Als die Lose gezogen wurden und alle ihre Pferde sahen ging es auch schon los. Wir hatten 70 Minuten Zeit um zwei Hufe mit Stempeleisen zu beschlagen.

Es war interessant zu sehen, wie der Richter seine Entscheidungen getroffen hatte. Es wurde klar zum Wohle des Pferdes entschieden.



Zu meinem zweiten Platz gewann ich einen, von Jeff Myrick geschmiedeten Hammer, welcher an der Preisverleihung auch dabei wahr.

Nach einem gemeinsamen Beisammen sein Liesen wir das Wettkampfwochenende ausklingen.

Ein herzlicher Dank an die Organisatoren und alle die, die es mir ermöglicht haben an diesem Wettkampf teilzunehmen.